

DER WALD BIETET SO VIEL

Der Lebensraum Wald hat viel zu bieten:

- Unsere Wälder bieten Raum für Erholung, Abenteuer und Entspannung für den Menschen. Einmalige Naturerlebnisse und spannende Entdeckungen warten auf Menschen jeden Alters.
- Der Boden hält das Regenwasser zurück und filtert es. Damit trägt der Wald wesentlich zum Hochwasserschutz und zu sauberem Trinkwasser bei.
- Unsere Wälder schützen vor Hangrutsch und Lawinen und sie filtern Staub und Schadstoffe aus der Luft.
- Zahlreiche Pflanzen und Tiere sind an die speziellen Lebensräume, klimatischen Gegebenheiten, Nährstoff- und Lichtverhältnisse im Wald angepasst und können nur dort existieren.
- Im Wald wächst der vielfältig einsetzbare und klimafreundliche Rohstoff Holz als wichtiger Grundstoff einer nachhaltigen Bioökonomie.
- Die Klimaschutzleistung des Waldes ist enorm. Er wirkt z. B. auf den Wasser- und Kohlenstoffkreislauf. Allein der Wald in Rheinland-Pfalz speichert 3,7 Millionen Tonnen CO₂ und kompensiert 9,8 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr. Das entspricht einem Viertel aller CO₂-Emissionen in Rheinland-Pfalz.

Das zunehmende Tempo des Klimawandels hat dem rheinland-pfälzischen Wald in den letzten Jahren arg zugesetzt. Der Wald ist klimakrank. Um seine Anpassungsfähigkeit zu stärken, setzen die rheinland-pfälzischen Forstleute – im Rahmen einer naturnahen Waldbewirtschaftung – auf Mischwälder mit klimaangepassten, standortgerechten und vielfältigen Baumarten. Weitere Infos zu Klimaschäden und Klimaschutz im Wald: www.klimawandel.wald-rlp.de

Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten des Landes Rheinland-Pfalz

Kaiser-Friedrich-Str. 1, 55116 Mainz
Telefon: 06131 16-0

Unsere Kooperationspartner

- Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz
- Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz
- Bund Umwelt- und Naturschutz (BUND)
- DWA, Landesverband Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland
- Bioland Rheinland-Pfalz/Saarland e. V.
- Handwerkskammern Rheinland-Pfalz
- Energieagentur Rheinland-Pfalz
- Gartenakademie Rheinland-Pfalz
- Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz
- Landesforsten Rheinland-Pfalz
- SGD Nord und SGD Süd
- Landesuntersuchungsamt

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.umweltschutz-im-alltag.rlp.de



Impressum

„Umweltschutz im Alltag“ ist eine Initiative des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten für einen effizienten und nachhaltigen Umweltschutz.

Redaktion: Sell, LfU

Fotos: *Titel*: Landesforsten.RLP/igreen; J.Fieber, *Kinder im Wald*: Landesforsten.RLP/M.Hoffmann; *Camper*: Südliche Weinstrasse e. V. – Ben Wiesenfahrt; *Frau auf Bank*: Landesforsten RLP/Siegfried Weiter

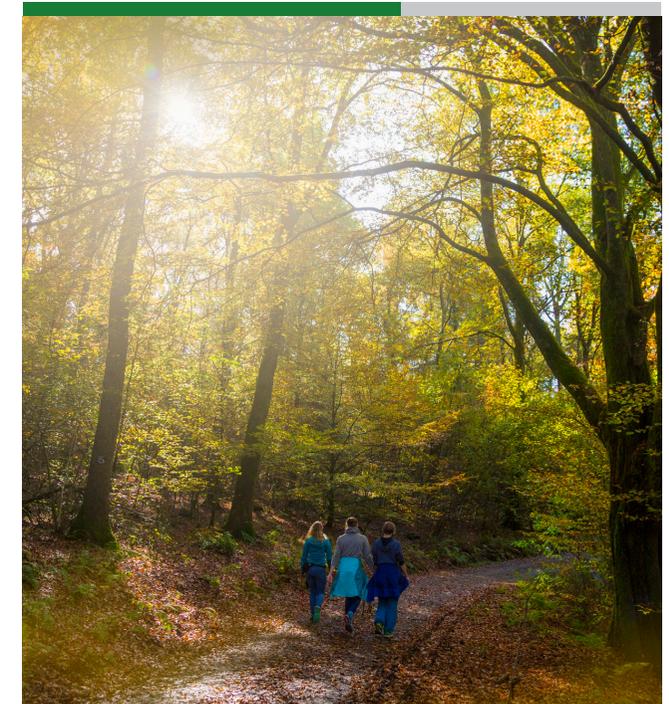
© Landesamt für Umwelt (LfU); März 2020



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

UMWELTSCHUTZ IM ALLTAG WALD ERLEBEN



WALDERLEBNIS FÜR KLEIN UND GROSS

Wer den Wald besser kennenlernt, ist auch eher bereit, ihn und seine biologische Vielfalt zu schützen. Dass dies Freude bereitet, zeigen auch die jährlich steigenden Zahlen der teilnehmenden Klassen an den Wald-Jugendspielen, die von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und Landesforsten Rheinland-Pfalz durchgeführt werden.



Aber auch **Wald-Jugendheime** und **Waldlehrpfade** bieten Möglichkeiten, die Natur wieder zu erleben, kennen und achten zu lernen.

Insbesondere für Jugendgruppen gibt es auch eine Reihe von Zeltplätzen, die die Forstämter anbieten. Diese **Waldzeltplätze** sollen in der Regel von geschlossenen Gruppen gemietet werden. Bei Interesse können Sie sich bei den Forstämtern informieren und dort die Plätze frühzeitig reservieren. Eine Übersicht der Waldzeltplätze findet Sie auf www.wald-rlp.de.

Die **Internetseite TreffpunktWALD** der deutschen Forstverwaltungen bietet tolle Möglichkeiten, Wald und Natur einmal aus einem ganz anderen Blickwinkel kennen zu lernen: Zum Beispiel auf dem Mountain-Bike oder Langlauf-Ski mit Ihrem Förster, bei Ballon-Fahrten, Musikveranstaltungen im Grünen, Vogel- oder Pilzwanderungen, Nordic-Walking Touren, Survival-Camps für die Kleinen und vieles mehr. Im Veranstaltungskalender finden Sie die Angebote: www.treffpunktwald.de

RESPEKTVOLLER UMGANG

Der Wald ist die Heimat unzähliger wild lebender Tiere und Pflanzen. Wir Menschen sind dort zu Gast und sollten uns entsprechend verhalten. Wilde Tiere reagieren sehr empfindlich auf Störungen jeder Art. Aus diesem Grund ist darauf zu achten, gerade in Zeiten der Jungenaufzucht (April bis Juli) auf den Wegen zu bleiben.

- Vermeiden Sie Müll: zurückgelassener Abfall im Wald führt nicht nur zu Verunreinigung der Umwelt, sondern bedroht auch Tiere, die sich an den Hinterlassenschaften, z. B. Glasscherben, verletzen können. Nutzen Sie bei Ihrem Ausflug in den Wald lieber langlebiger Produkte, wie z. B. Mehrwegflaschen, die Sie wieder mit nach Hause nehmen können.
- Stören Sie bitte nicht die Tiere an ihren Zuflucht- oder Brutstätten.
- Die meisten Waldbrände entstehen durch menschliche Fahrlässigkeit. Feuermachen und Rauchen ist im Wald daher nicht erlaubt bzw. nur auf ausgewiesenen Grillplätzen zulässig!

- Grundsätzlich ist wildes Campen im Wald verboten. Es gibt jedoch bestimmte Stellen im Wald, an denen das **Campen** nach vorheriger Anmeldung möglich ist, so auf den Trekking-Plätzen im **Pfälzerwald** (www.trekking-pfalz.de) und **Soonwald** (www.trekking-soonwald.de). Hier können Sie als einzelner Wanderer oder mit einer kleineren Gruppe legal unter freiem Himmel übernachten. Eine kleine Feuerstelle und ein Klohäuschen gibt es auch. Die Plätze liegen abgeschieden in den Wäldern und eignen sich hervorragend für Trekking-Touren und ein intensives Naturerlebnis.



WALDBADEN

„Im Wald baden“ bedeutet, die heilende Wirkung des Waldes und der Natur auf sich wirken zu lassen und in sich aufzunehmen. Dabei spielen das besondere Waldinnenklima und die Atmosphäre unter Bäumen mit Gerüchen, Farben, Geräuschen und auch haptischen Erlebnissen eine besondere Rolle.



In Rheinland-Pfalz bietet unter anderem das Haus der Nachhaltigkeit in Kooperation mit der Deutschen Akademie für Waldbaden und Gesundheit die Kurse „Begleiter*in Waldbaden“ an. Bei dem Angebot werden die Achtsamkeit und die Wahrnehmung intensiv auf die Natur und den Wald gerichtet. Langsames Gehen und intensives und bewusstes Wahrnehmen setzen positive Reize für Körper und Geist, beispielsweise werden Stresshormone abgebaut. Man kann es sogar messen: Der Wald und die Natur entschleunigen uns.

Mehr zum Thema sowie Kursangebote unter www.waldbaden-akademie.com www.hdn-pfalz.de (Weitere Kurse vom Haus der Nachhaltigkeit in Johanniskreuz zum Thema Wald)

Weitere Informationen finden Sie auch auf www.umweltschutz-im-alltag.rlp.de